

Jahresbericht Handlungsfelder 2021

Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Kurzeinschätzung zur Zielerreichung:

Bezeichnung der Maßnahme: Häufigere Reinigung Straßenbegleitgrün		Lfd. Nr. S20 der Liste	
Leitziel: Sauberes Straßenbegleitgrün in HB-Nord			
Projektziele: Auch in Bremen-Nord wird Straßenbegleitgrün regelmäßig gereinigt			
Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :			
	Einheit	Planwert 2021	IST 2021
Einhaltung des Budgets	T€	250	281
Reinigungsstruktur des Straßenbegleitgrüns Bremen-Nord liegt vor. Ende 2020 für 70 % Ende 2021 für 100%	%	100	100
Beitrag zur Verbesserung des DSQS-Wertes in 2020: ≤ 9,0 in 2021: ≤ 8,5	Wert	≤ 8,5	<_ 8,5
Meilensteinplanung			
Meilensteine	Termin SOLL	Termin IST	
Zusätzliche Reinigungsgänge M 1 Start des Projektes, kontinuierlicher Prozess	2020	08.2020	
Zusätzliche Reinigungsgänge M 2 Ende des Projektes	31.12.2021	31.12.201	

Sachstand zum Projektfortschritt /-abschluss:

2020 konnte das Projekt leider nicht nahtlos an das Projekt 2018/2019 anschließen, da ein Wechsel von der Vergabe der Leistung, zu einer Aufgabenerledigung durch 5 zusätzlich eingestellte Mitarbeiter, in der Straßenreinigung Bremen-Nord, erfolgt ist. Durch die Einstellung und Einarbeitung der erforderlichen Mitarbeiter führte dies zu verzögerten Beginn der Maßnahme aber auch dann zu einer erneuten deutlichen Verbesserung des Reinigungsergebnisses. Durch den Beginn der Maßnahme zum 01.08.2020, konnten zwar nur 2 der geplanten 4 Reinigungsgänge erfolgen, aber es wurden durch den flexiblen Einsatz der Mitarbeiter, deutlich mehr Schwerpunktreinigungen und Zusatzreinigungen in Bereichen mit einem hohem Verschmutzungsgrad erreicht. Dies konnte unter der Reinigung mithilfe von externer Vergabe nicht erreicht werden.

Mit dem Projekt konnte in den letzten drei Jahren die regelhafte Reinigung des Straßenbegleitgrüns in HB-Nord überhaupt erst eingeführt und in 2021 im vollem Umfang mit 5 Mitarbeitern und 4 Reinigungsgängen, plus der Schwerpunktarbeiten, so erfolgreich durchgeführt werden, dass die Verstetigung und die Übernahme der Mitarbeiter zum 01.01.2022 erfolgen konnte.

Das Gesamtbudget für 2020/2021 in Höhe von 490.000,-€ wurde aufgrund des verzögerten Beginns nicht voll ausgeschöpft und mit rd. 83.T€ unterschritten.